

Berg-Karabach: Armenien meldet Verluste

Jerewan. Die Südkaukasusrepublik Armenien hat bei den Gefechten mit Aserbaidshan um die Konfliktregion Berg-Karabach hohe Verluste verzeichnet. Die Zahl der getöteten Soldaten lag bei 633, wie das Verteidigungsministerium in der armenischen Hauptstadt Jerewan am Freitag mitteilte. Getötet worden seien bisher auch 33 Zivilisten. Die Behörden in der aserbaidshanischen Hauptstadt Baku machten keine Angaben zu Toten bei den Streitkräften. Armenische Behörden gehen anhand von Bildaufnahmen von der Frontlinie von Hunderten getöteten aserbaidshanischen Soldaten aus. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/388508.berg-karabach-armenien-meldet-verluste.html>